

OFFICIAL SELECTION 2020
sundance
film festival

70^e Internationale
Filmfestspiele
Berlin
Panorama

SAUDI RUNAWAY

A FILM BY SUSANNE REGINA MEURES

CHRISTIAN FREI FILMPRODUCTIONS IN ASSOCIATION WITH SWISS NATIONAL TELEVISION / THE DREAMING SHEEP COMPANY / KIOSK INTERNATIONAL
WITH MUNA WRITTEN & DIRECTED BY SUSANNE REGINA MEURES FILMED BY MUNA EDITED AND PRODUCED BY CHRISTIAN FREI CO-PRODUCED BY SUSANNE REGINA MEURES
EXECUTIVE PRODUCERS PHILIP DELAQUIS, MATTHIAS ERNY CO-PRODUCERS SRF URS AUGSTBURGER, SRG SVEN WÄLTI, RSI SILVANA BEZZOLA, RTS STEVEN ARTELS
MUSIC BY MAX RICHTER, K.S. ELIAS EDITING ASSISTANT LARS WICKI ADDITIONAL EDITOR THOMAS BACHMANN TRANSLATOR OSAMA ABDULLAH
PICTURE DESIGN UELI NÜESCH RE-RECORDING MIXER JACQUES KIEFFER ARTWORK MICHAEL PLEESZ WORLD SALES RISE AND SHINE

WWW.SAUDIRUNAWAY.COM

Saudi Runaway

A film by Susanne Regina Meures

88' – Switzerland 2020 – OV with English Subtitles

WORLD SALES

Stefan Kloos

RISE AND SHINE WORLD SALES

Tel: +49 30 4737 298 10

Mob: +49 172 4030 435

stefan.kloos@riseandshine-berlin.de

PUBLICIST

Mirjam Wiekenkamp & Dagny Kleber

NOISE Film PR

Mob: +49 176 287 718 39

office@noisefilmpr.com

PRODUCER

Christian Frei

CHRISTIAN FREI FILMPRODUCTIONS GMBH

Mob: +41 79 287 91 27

christianfrei@gmx.ch



LOGLINE ENGLISH

Muna dares to film secretly and at great risk to document her oppression and escape from Saudi Arabia. SAUDI RUNAWAY features unprecedented images from the inner life of the most repressive patriarchy in the world.

SYNOPSIS ENGLISH

Muna is a fearless, young woman from Saudi Arabia. Her arranged marriage is imminent and a life without rights and free will seems inevitable. Tired of being controlled by the State and patronized by her family, Muna decides to take matters in her own hands and plans an escape.

With unprecedented courage and determination, Muna begins to film, documenting every nuance of her claustrophobic existence. Her phone becomes her accomplice and her weapon. Secretly she exposes the archaic patriarchy under which she lives, the preparations for her wedding and in turn, her impending escape.

Muna knows that her honeymoon will be her last chance to run away. But will her meticulous plan succeed?



LOGLINE DEUTSCH

Muna wagt es, heimlich und unter grossen Risiken zu filmen und ihre Unterdrückung und Flucht zu dokumentieren. SAUDI RUNAWAY zeigt nie dagewesene Bilder aus dem Innenleben des repressivsten Patriarchats der Welt.

SYNOPSIS DEUTSCH

Muna ist eine junge, furchtlose Frau aus Saudi-Arabien. Sie ist es leid, sich vom Staat und ihrer Familie kontrollieren und bevormunden zu lassen. Die Hochzeit ihrer arrangierten Ehe steht bevor und ein Leben ohne Recht und freien Willen scheint unausweichlich.

Monatelang plant sie ihre Flucht. Mit beispiellosem Mut und Entschlossenheit beginnt sie zu filmen. Das Handy wird zu ihrem Komplizen und ihrer Waffe. Im Geheimen dokumentiert sie ihren Alltag unter dem archaischen Patriarchat und die Vorbereitungen zu ihrer Hochzeit und ihrer Flucht.

Auf der Hochzeitsreise ist es soweit. Muna klaut ihren Pass aus der Tasche des schlafenden Ehemanns und verlässt das Honeymoon-Hotel.

Wird die minutiös geplante Flucht gelingen?

Susanne Regina Meures erzählt in nie gesehenen Bildern von einer jungen Frau und ihrer Befreiung.

HINTERGRUND (DEUTSCH)

In Saudi-Arabien werden Frauen lebenslang wie Unmündige behandelt. Immer mehr sind das archaische Patriarchat und die täglichen Misshandlungen leid. Ein Ausbruch aus dem verschlossenen Land ist schwierig und äusserst gefährlich.

Anfang 2019 erreicht eine neue Welle von 'Saudi Runaways' die internationalen Medien. Mehrere Teenager und junge Frauen setzen sich unter dramatischen Umständen aus dem Königreich ab. Manche mit Erfolg, doch auch viele scheitern. Mit undenkbaren Konsequenzen. Susanne Regina Meures beginnt in verborgenen Internetforen nach saudischen Frauen zu suchen, die bereit sind, ihren Alltag im Land und ihre geplante Flucht mit dem Handy zu dokumentieren. Die 26-jährige Muna signalisiert, dass sie interessiert ist. Sie beginnt damit, ihr Leben und ihre geheimen Fluchtpläne minutiös und authentisch zu filmen.

Muna soll einen Mann heiraten, für den sie nichts empfindet. Tagsüber spielt sie alles mit, die Hochzeitsvorbereitungen sind in vollem Gange. Nachts lässt sie ihren Tränen freien Lauf. Sie braucht für alles und jedes eine Genehmigung von ihrem «Wali», also dem Vater oder einem anderen männlichen Verwandten. Obwohl sie einen Pass besitzt, darf sie nicht alleine reisen. Es ist schlicht unmöglich, einfach abzuhausen. Aber Muna plant genau dies. Je näher die Hochzeit und die geplante Hochzeitsreise kommen, desto entschlossener ist sie, den Honeymoon als Fluchtmöglichkeit zu nutzen. Es ist ihre letzte Chance. Sie dokumentiert in eindringlichen Bildern akribisch jeden Schritt, jede Überlegung und List und die vielen frustrierenden Rückschläge auf dem Weg in die Freiheit.

SAUDI RUNAWAY ist ein Stoff von grosser Brisanz, Aktualität und Dringlichkeit. Diesen Frauen und ihrer Sehnsucht nach Freiheit eine Stimme zu geben, wurde noch nie gewagt. Obwohl das Königreich im Zentrum des Weltgeschehens steht, existieren wenige authentische Bilder aus Saudi Arabien. Persönliche Geschichten, wie diejenige von Muna, welche das menschenrechtliche Drama im Kern fassen, gibt es nicht. So ein Vorhaben ist nicht ohne Risiko. Niemand wusste von den geheimen Internet-Recherchen. Niemand wusste von den Dreharbeiten. Wir mussten Muna schützen.

Muna ist eine durch und durch moderne und hochattraktive Frauen-Heldin. Mit ihrem Handy als Waffe wehrt sie sich gegen das erdrückende und erstickende Männer-Diktat in ihrer Heimat. Sie wagt es, im Geheimen und unter grossen Risiken zu drehen und von ihrer Unterdrückung zu erzählen. Die rohe, ehrliche Form der Smartphone-Bilder und der Mut dieser jungen Frau ergänzen sich perfekt.

BACKGROUND (ENGLISH)

In Saudi Arabia, women are being treated as minors all their life. Many have enough of the daily abuses and the archaic patriarchy. But to escape the Kingdom is difficult and extremely dangerous.

At the beginning of 2019, a new wave of "Saudi Runaways" reaches the international media. Several teenagers and young women are fleeing the Kingdom under dramatic circumstances. Some with success, but many fail. With unthinkable consequences. Susanne Regina Meures begins to search on hidden internet platforms for Saudi women, who are willing to document their everyday life and their planned escape with their mobile phones. The 26-year-old Muna is interested. Under great risk, she begins to meticulously and authentically film her life as well as her secret escape plans.

Muna is supposed to marry a man she has no feelings for. During the day she plays along, the wedding preparations are in full swing. At night she breaks down in tears. She needs permission for anything and everything from her male guardian, her father or another male relative. Although Muna has a passport, she is not allowed to travel alone. Escape seems impossible. But this is Muna's plan. The closer the wedding and the planned honeymoon comes, the more determined she is to use the honeymoon as her escape. It will be her last chance. In haunting images she documents every step, every thought and the many frustrating setbacks on the way to freedom.

SAUDI RUNAWAY is of great currentness, urgency and relevance. So far, no one has tried to give voice to these women and their yearning for freedom. Although the Kingdom of Saudi Arabia is at the center of world affairs, only few authentic images from Saudi Arabia exist. There are no personal stories, such as Muna's, which essentially summarizes a human rights drama at its core. Such a project is not without risk. Nobody knew about the secret internet research. Nobody knew about the filming. We had to protect Muna.

Muna is a thoroughly modern and highly attractive female heroine. With her phone as her weapon, she defends herself against the crushing and stifling male dictatorship in her homeland. She dares to tell in secret and at great risk of her oppression. The raw, honest form of her smartphone images and the courage of this young woman complement each other perfectly.

ANMERKUNGEN SUSANNE REGINA MEURES (DEUTSCH)

Nachdem ich meinen letzten Film RAVING IRAN fertiggestellt hatte, begann ich meine Recherchen in Saudi-Arabien. Ich wollte wissen, was es bedeutet, als Frau in eines der repressivsten Patriarchate der Welt geboren zu werden, dort aufzuwachsen und zu leben. Recherchieren konnte ich nur von Europa aus, ein Einreise-Visum wurde mir zweimal verweigert.

Ich traf viele junge Saudi Frauen, die entweder von der Familie unterstützt im Exil leben oder geflüchtet waren und in verschiedenen europäischen Ländern Asyl beantragt hatten. Hinzu kontaktierte ich Aktivistinnen, die mutig und laut den Missstand im Land in den Sozialen Medien kommentierten. Doch ich kam nicht weit. Niemand wollte offen sprechen, geschweige denn sich filmen lassen. Zu gross ist die Angst vor Ehrverletzung der Familie und des Tribes und letztendlich vor ihrer Rache und Vergeltung über die Grenzen des Königreichs hinweg.

Anfang 2019 erreicht eine neue Welle von 'Saudi Runaways' die internationalen Medien. Mehrere Teenager und junge Frauen setzen sich unter dramatischen Umständen aus dem Königreich ab. Über einen saudischen Flüchtlingshelfer gelange ich an eine Chatgruppe, in der sich Frauen über die besten Fluchtmöglichkeiten austauschen und sich gegenseitig unterstützen. Immer wieder poste ich meinen Aufruf. Ich suche nach Frauen, die sich bereiterklären, ihr Leben und Alltag in Saudi-Arabien, die Planung ihrer Flucht, sowie die Flucht selber zu dokumentieren.

Über 40 Teenager und junge Frauen melden sich. Die Mädchen nutzen Pseudonyme aus Angst vor dem Geheimdienst oder aus Angst, von Familienmitgliedern aufgespürt zu werden. Doch sie erzählen. Fast alle gehören der saudischen Mittelschicht an. Sie haben studiert oder planen dies zu tun, die Eltern sind meist wohlhabend. Ihre Vernetzung in den Sozialen Medien ist ausserordentlich, und infolgedessen ihr Bewusstsein für ihre Lage durch diese globale Vergleichbarkeit gross.

Ich höre die immer gleichen zermürbenden Geschichten. Omnipräsente Kontrolle durch Vater, Ehemann oder Familie bis hin zur völligen Entmündigung, häufig physische Gewalt und Missbrauch. Das Bedürfnis sich mitzuteilen, ihren täglichen Kampf zu erzählen ist gross, doch ihrer Geschichte ein Gesicht zu geben schliessen die meisten aus.

Dann schreibt Muna. Ihre Geschichte ähnelt derjenigen der anderen Mädchen. Allgegenwärtige Kontrolle, häusliche Gewalt, arrangierte Ehe. Ihre Hochzeit steht bevor und sie plant sich während der Flitterwochen in Abu Dhabi abzusetzen. Über Wochen bauen wir ein Vertrauensverhältnis auf, chatten jeden Tag 5-6 Stunden. Muna ist entschlossen ihre Situation zu ändern. Doch nicht nur ihre. Sie hat sich entschlossen für die vielen Millionen von Frauen im Land ihre Stimme zu erheben und der Welt einen authentischen Einblick in das menschenrechtliche Drama in ihrem Land zu gewähren.

Muna besitzt zwei Handys und beginnt mit diesen, unter meiner Anleitung, undercover zu filmen. Jeden Tag schickt sie mir ihre gefilmten Clips. Bis ins Detail analysieren wir Form und Inhalt und ich unterstütze sie in ihrem filmischen Vorgehen mit stilistischen Vorgaben und der Umsetzung von essentiellen, inhaltlichen Fragestellungen. Ihre Auffassungsgabe ist beeindruckend und ihr Filmmaterial entpuppt sich als ein wahrer Krimi.

Es sind nur noch wenige Wochen bis zu ihrer Hochzeit. Wir chatten Tag und Nacht, und Muna dokumentiert mit minutiöser Genauigkeit ihre Gedanken, die Vorbereitungen zu ihrer Hochzeit und Flucht, eingebettet in ihren erbarmungslosen saudischen Familienalltag.

SAUDI RUNAWAY:

BEHIND A SUSPENSEFUL AND COURAGEOUS DOCUMENTARY

written by Adrian Horton, THE GUARDIAN January 31st 2020

In an audacious new film, a young woman secretly documents her preparations for escape from an arranged marriage on her smartphone

The first time Muna, the protagonist of documentary *Saudi Runaway*, turns the camera on herself, you can't see her face; she's shrouded by black cloth, the typical fashion for a woman's public outing in Saudi Arabia, a country which maintains, according to Human Rights Watch, a stance of unrelenting oppression. When she holds her phone up for what would be the social media standard mirror selfie, her reflection is doubly obscured – both her entire body and her phone are under wraps. Muna films surreptitiously, either from under her niqab, in public, or posing as a typical phone-obsessed millennial at home. The videos make her case: faced with an impending arranged marriage and a life constrained by Saudi Arabia's male guardianship system, she plans to flee the country on her honeymoon.

Over the course of five weeks in 2019, Muna records the nerve-racking and mundane run-up to her escape through the tunnel-vision portal of her smartphone, from booking flights to wedding dress shopping with her family (all faces other than hers are blurred). The resulting film, directed by Susanne Regina Meures, a Swiss-German film-maker to whom Muna sent her videos, reveals a journey that can be harrowing, in the lengths it takes to mask one's pain, conflicted ("There are things I like about this country," she says while walking through an abundant, bright market) and above all, courageous. Like *Midnight Traveler*, another recent documentary filmed entirely on one family's smartphones, *Saudi Runaway* is most gutting in its unvarnished, quiet moments: a conversation with her grandmother, in which she advises Muna "be obedient and everything will be fine"; shooing her brother out of her room, lest he catch on to her project; holding the camera steady toward the bathroom mirror with one hand and wiping away tears with the other as she listens to a raw voice message from her mother.

Meures, who had previously filmed in Iran, had long been interested in Saudi Arabia but was repeatedly denied a visa to the country. At the beginning of 2019, however, there was a new wave of Saudi runaways – young women escaping strict male guardianship and claiming asylum in other countries – and "the whole topic came back to my attention", Meures told the Guardian. "It's time to give a voice to these women," she thought. "But I had to find a way to actually get into the country without actually getting into the country."

Meures got in contact with a Saudi activist in Europe who ran a group chat with numerous Saudi women contemplating escape. He posted for Meures in Arabic – "basically, I wrote that I'm looking for someone who's planning on leaving the country in the near future," said Meures. More than 30 women expressed interest, but none felt comfortable showing their faces on camera – "understandable", said Meures, as subversive exposure "could possibly be dangerous"; the government's advances for women in the last year – allowing them to obtain driver's licenses, renew passports over age 21 without male permission, or register their children for civil statuses – have been coupled with a crackdown on dissidents and human rights activists.

Still, she got a message from Muna, and “that was it”, said Meures. “Day No 1, she was like: ‘I want to make this film. I need to show the world what is going on.’” The next day, Muna started filming and uploading the videos to Meures, who saved them on a hard drive. Using encrypted messaging apps, the two chatted for five to six hours each day, going over the footage, discussing form and content (a shot of birds behind a dirty window screen is both a filmic detail and evocative of a prison, for example).

From the start, they were working under tight constraints; Muna was only five weeks away from her wedding, and she knew, according to Meures, that her honeymoon “would be her absolute last chance to leave the country”. The tight timeline gives the film a claustrophobic, nervous feel; as the date approaches, the suspense is palpable and intense. Given that she’s staying in a hotel room with her husband, can she get on the plane? And given a last-minute twist delivered by her mother, will she?

Throughout the film, Muna reflects this turmoil quietly on her face – in silent tears, a blank tilt of a head as if taking a makeup selfie, a hard stare as she peers beneath her covering in the mirror. Muna’s gift, according to Meures, is that she’s “able to take us into her world, but you never have the feeling of her acting” She has a rare skill for crying and filming herself at the same time; under emotional pressure, her hand is steady. “She was just so incredibly courageous – that was something that surprised me every single day again,” said Meures. “She has an amazing mix of stubbornness and courage and the bravery of standing up and actually doing something.”

Escape, said Meures, is “I think something that is discussed amongst young women, especially in [Muna’s] class”. From an outsider’s perspective, “seemingly at the moment, the crown is relaxing many of the very strict laws ... but as a matter of fact, the majority of society is deeply conservative and the majority of young women are living through exactly what Muna is living through.” The goal, Meures said, is to offer “a more multifaceted image of Saudi Arabia”.

For Muna, that image takes on the burden of building a case for leaving – a radical act of personal and political will made shot by secret shot. “I want you to understand our situation,” she says at the beginning, cloth flitting over her camera lens as she walks the streets of Mecca. “I’m recording not only for this documentary. These records will also be my evidence.”

THE CREATORS



Susanne Regina Meures (Director)

After directing several award winning docs for Channel 4 and Al Jazeera, Swiss filmmaker Susanne Regina Meures first feature length documentary RAVING IRAN premiered in 2016 and turned into a worldwide success. The film marked her international breakthrough as a documentary director.



Christian Frei (Editor and Producer)

Swiss director and producer Christian Frei is considered one of today's most innovative and compelling documentary filmmaker. He was nominated for an Academy Award with WAR PHOTOGRAPHER (2001) and won the World Cinema Directing Award at Sundance with SPACE TOURISTS (2009). His latest endeavor GENESIS 2.0 (Switzerland 2018) won Best Camera at Sundance and 14 other awards.

RAVING IRAN

In collaboration, Susanne Regina Meures (director) and Christian Frei (producer) have already released the film RAVING IRAN (Switzerland 2016). The film was screened at over 120 international film festivals worldwide and has attracted more than 100,000 viewers, in German-speaking cinemas alone. The film is now considered a cult movie - especially among a younger generation.

THE TEAM

Directed by	SUSANNE REGINA MEURES
Filmed by	MUNA
Edited and produced by	CHRISTIAN FREI
Co-produced by	SUSANNE REGINA MEURES
Executive Producers	PHILIP DELAQUIS, MATTHIAS ERNY
Co-Producers	SRF URS AUGSTBURGER SRG SVEN WÄLTI RSI SILVANA BEZZOLA RTS STEVEN ARTELS
Music by	MAX RICHTER K.S. ELIAS
Editing Assistant	LARS WICKI
Additional Editors	THOMAS BACHMANN / CHRISTOPH SENN
Translator	OSAMA ABDULLAH
Picture Design	UELI NÜESCH
Re-Recording Mixer / Sound Design	JACQUES KIEFFER
Produced by	CHRISTIAN FREI FILMPRODUCTIONS GMBH In Co-Production with SRG SSR - SRF SCHWEIZER RADIO UND FERNSEHEN - RSI – RTS KIOSK INTERNATIONAL THE DREAMING SHEEP COMPANY
With the kind financial support of	ZÜRCHER FILMSTIFTUNG BUNDESAMT FÜR KULTUR SUCCÈS CINEMA UBS KULTURSTIFTUNG VOLKART STIFTUNG ALEXIS VICTOR THALBERG STIFTUNG CORYMBO STIFTUNG AMNESTY INTERNATIONAL MIGROS KULTURPROZENT KULTURFONDS SUISSIMAGE SWISS FILMS

WORLD PREMIERE SUNDANCE

SAUDI RUNAWAY premiered in Sundance on January 25th 2020
in the World Cinema Documentary Competition.

*“Saudi Runaway is a nail-biting chronicle of a fearless young Saudi.
It progressively resembles a thriller, one filled with harrowingly close calls
and an exhilarating countdown.”* THE NEW YORK TIMES

“A profile in courage, more suspenseful than many Hollywood thrillers.”
THE HOLLYWOOD REPORTER

“One of 10 documentaries to watch in 2020” THE GUARDIAN

EUROPEAN PREMIERE BERLINALE PANORAMA

Berlinale added *Saudi Runaway* to the official lineup for its Panorama Dokumente sidebar.

European Premiere: **Tuesday, February 25th 16:30 h Kino International**

Press Screening: Saturday, February 15th 15:45 h

All Berlinale Screenings:

24.02.2020 09:00 Cinemaxx 3 (EFM Marketscreening)

25.02.2020 16:30 Kino International (European Premiere)

26.02.2020 11:15 Cinemaxx 6

27.02.2020 11:00 Cinemaxx 11 (EFM Catch Up-Screening)

27.02.2020 14:30 Colosseum 1

28.02.2020 16:00 Cubix 9

29.02.2020 13:15 Cubix 7

WWW.SAUDIRUNAWAY.COM